

Projektinfo

MIMONA bedeutet **M**itarbeiter-**M**otivation zu **N**achhaltigkeit. Die Organisatoren gingen bei dem Projekt von folgender Ausgangslage aus:

Damit sich ein Wirtschaften auf dem Grundsatz der "Nachhaltigkeit" in der unternehmerischen Praxis durchsetzen kann, sind entsprechend motivierte und ausgebildete Mitarbeiter ein wichtiger Erfolgsfaktor. Doch genau an dieser Motivation mangelt es in vielen Unternehmen. Es gibt auch eine Reihe von Positivbeispielen, die sich in der Praxis erfolgreich bewährt haben. Diese Möglichkeiten sind anderen Unternehmen jedoch selten bekannt. Würden sie Positivbeispiele kennen, hätten sie Impuls und Anlass, diese selbst einmal im eigenen Betrieb umzusetzen.

Deshalb haben Mitarbeiter am Projekt MIMONA eine umfangreiche Datenbank für erfolgreich in der Praxis umgesetzte Mitarbeitermotivation, -kommunikation und -einbindung zu Nachhaltigem Handeln in Betrieben aufgebaut. Interessierte Unternehmen verfügen auf verschiedenen Wegen über diese Daten.

Die MIMONA-Datenbank enthält gut 500 Beispiele, wie Mitarbeiter zur Nachhaltigkeit motiviert werden können. Mehr als 850 Teilnehmer bei über 50 Veranstaltungen/Vorträgen konnten direkt über MIMONA informiert werden; 580 Personen erhalten den E-Mail-Newsletter. Die Projektwebsite wurde zuletzt von weit über 10.000 Besuchern pro Monat aufgesucht. Zum MIMONA-Wettbewerb wurden 104 Maßnahmen aus 53 Unternehmen angemeldet. Die von einer hochkarätigen Jury ausgewählten Hauptpreisträger wurden bei der MIMONA-Fachtagung im Dezember 2005 ausgezeichnet.

Wer steht jedoch hinter der Abkürzung MIMONA? Das Projekt wurde in Trägerschaft des Bundesdeutschen Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management e. V. (B.A.U.M.) in Kooperation mit der Stiftung Arbeit und Umwelt der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie durchgeführt. Die Stiftung unterstützte das Projekt nicht nur finanziell sondern auch operativ. Zudem förderte die Deutsche Bundesstiftung Umwelt MIMONA maßgeblich. Die wissenschaftliche Begleitforschung oblag dem Institut für Umweltschutz in der Berufsbildung e.V. (IUB), Hannover.

Kooperationspartner:



Projektinfo

Die Projektevaluation ergab eine hohe Zufriedenheit der Nutzer mit der MIMONA-Datenbank und der Projektwebsite und bestätigte zugleich deren Anregungspotenzial. Viele Nutzer äußern ihr Interesse an Unterstützung, wenn es um die Umsetzung der zahlreichen Möglichkeiten geht.

Die Fortsetzung des Projekts - insbesondere der freie Zugang zur MIMONA-Datenbank - ist auch nach Abschluss der Aufbauphase gesichert. Weitere Aktivitäten, wie eine Broschüre, die Neuauflage des MIMONA-Wettbewerbs und spezielle innerbetriebliche Intensiv-Workshops sind in Planung.

Derweil wurde dem Projekt selbst wurde eine besondere Ehre zuteil: Im September 2005 erhielt das MIMONA-Projekt die Auszeichnung "Offizielles Projekt der UN-Weltdekade 2005/2006 Bildung für Nachhaltige Entwicklung" und ist damit als Beitrag zur Allianz "Nachhaltigkeit lernen" anerkannt.

Kontakt:

Projektwebsite: www.MIMONA.de

B.A.U.M. e.V.
Dieter Brübach
Asterstraße 16; 30167 Hannover
Tel 0511/1650021; Fax 0511/7100583
E-Mail B.A.U.M.Hannover@t-online.de
Internet: www.BAUMeV.de

Stiftung Arbeit und Umwelt
Erich Weber
Königsworther Platz 6, 30168 Hannover
Tel.: 0511/7631-645; Fax: 0511/7631-782
E-Mail: eich.weber@igbce.de
Internet: www.arbeit-umwelt.de

Kooperationspartner:

